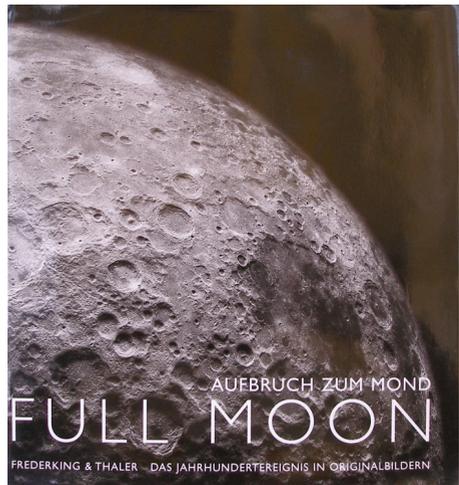


Buchbesprechung: Full Moon

Werner Baumann

Das hier vorgestellte Buch hat es in sich, angefangen von der Aufmachung bis zur technischen Qualität der Bilder!



„FULL MOON“ von Michael Light ist das einzige Buch, in dem Originalaufnahmen der NASA veröffentlicht wurden; in bisher nicht gekannter Brillanz. Das Buch ist quadratisch, es gibt auch eine größere Version 30cm x 30cm, die aber leider vergriffen ist; das einzige deutschsprachige Exemplar ist bei Amazon erhältlich, ein gelegentlicher Blick auf ebay macht bei Kaufinteresse absolut Sinn; ich habe es sehr preisgünstig bekommen und bin restlos begeistert, würde es so

schnell nicht gegen ein anderes Buch eintauschen wollen.

Es ist eigentlich ein Bildband der besonderen Art; außer einer kurzen Einleitung auf der Umschlaginnenseite ist so gut wie kein Text vorhanden.

In den Jahren 1969 - 1972 haben US-Astronauten den Mond fotografiert, etwa 32000 Bilder, aufgenommen mit Hasselblad ELM und einem entsprechenden Spezialobjektiv (Zeiss Biogon 5,6 / 60mm), wobei die Kamera über motorischen Filmtransport verfügte, sowie ein sogenanntes „Langfilmmagazin“ mit der Bezeichnung A70, das mit speziellen Patronen gefüllt wurde. Mit einer solchen Patrone war es möglich, auf quadratisch perforierten 70mm Film bis zu 150 - 200 Aufnahmen anzufertigen.

Nun hatte 1999 Michael Light, ein bekannter Fotograf und Fotokünstler, Gelegenheit und Zugang zum Archiv per Sondergenehmigung erhalten; das Buch „FULL MOON“ ist dadurch erst möglich geworden.

Die ersten Bilder widmen sich den Startvorbereitungen, direkt beim Aufblättern der ersten Seite, sodass man den Eindruck nicht los wird, irgendwie dabeizusein.

Dann folgen einige überaus eindrucksvolle Innenaufnahmen mit Astronaut

„Schweickardt“ von Apollo 17; es sind nämlich alle Apollo-Missionen in einer Tabelle angeordnet. Blättert man weiter, folgen Außenaufnahmen der Erde, absolut beeindruckend, bis hin zum Mondflug und Landung der Fähre. Einige Seiten sind aufklappbar; sie zeigen Mondlandschaften, die man nie zuvor gesehen hat!

Ich bin jedenfalls froh, dass ich auf dieses Buch gestoßen bin (per Zufall im Astronomie - Forum) und kann es jedem weiterempfehlen!
